

Fünf Fragen an Tim Austermann

# Plattformdenken statt Silolösungen

Wie sich Unternehmen auf die S/4HANA-Umstellung vorbereiten können

## Was ist die SAP-Strategie für die kommenden Jahre?

Die Einführung der Hochleistungsplattform SAP HANA im Jahr 2011 war für SAP der Startschuss für den wohl größten Transformationsprozess ihrer Geschichte. 2025 ist das Wartungsende der alten SAP ECC erreicht. Die Mission der SAP ist es, Unternehmen intelligenter werden zu lassen, indem sie ereignisgesteuert und mit Echtzeitabläufen arbeiten. Die Migration auf S/4 HANA verbessert und automatisiert Abläufe (Intelligente Suite), orchestriert Daten in der gesamten Anwendungslandschaft (Digitale Plattform) und bietet Kunden individuelle Erlebnisse auf Basis intelligenter Technologien und Analysefunktionen. Die Strategie der SAP besteht also aus zwei Säulen. Mit SAP S/4HANA wird SAP einen Großteil seiner Lösungen auf die Vorteile der HANA-Technologie ausrichten und umstellen. Die zweite Säule ist der Aus- und Aufbau des cloudbasierten Produkt-

portfolios. Beide Säulen werden für SAP-Kunden relevant sein: Neue Funktionalitäten, auch für das Kern-ERP SAP S/4HANA, werden zunehmend in der Cloud entwickelt und für die entsprechenden Varianten zuerst zur Verfügung gestellt.

## Worin liegen jetzt die Herausforderungen für Unternehmen?

Wir empfehlen, zwei grundsätzliche Fragen zu stellen: Wie sieht eine zukunftsfähige SAP-Architektur für uns aus und welchen Nutzen ziehen wir daraus? Kunden auf SAP ECC sollten sich spätestens jetzt mit der Umstellung auf SAP S/4HANA beschäftigen. Wichtige Fragen dabei: Kann die bestehende Systemlandschaft und der Umfang an Schnittstellen verschlankt werden? Kann man Prozesse effizienter gestalten und im neuen System abbilden? Dabei stellt sich immer auch die Frage nach dem Betriebsmodell: cloudbasiert oder hybrid? Wir als Dienstleister verstehen uns dabei als Integrator verschiedener möglicher Lösungen.

## Warum sollten Unternehmen jetzt aktiv werden?

Der Bedarf zu digitalisieren steigt kontinuierlich, oft wird der Druck von außen an das Unternehmen herangetragen, von Kunden, Lieferanten oder Wettbewerber. SAP-Technologie kann dabei der technische Kern der digitalen Transformation sein. Wir empfehlen daher, ein SAP S/4HANA Umstellungsprojekt stets als Business-Projekt aufzusetzen. Dadurch realisiert man nicht nur das funktional-technologische Potenzial, sondern auch das organisatorisch-prozessuale. So ein Vorhaben beansprucht mehr Zeit als rein technische Migrationen. Unternehmen sollten daher spätestens in den kommenden 12 Monaten mit der Planung und Umsetzung beginnen.

## Wie helfen Sie Unternehmen bei der Umstellung?

BTC hat erfahrungsbasierte Vorgehensmodelle entwickelt, um verschiedene Kundenprofile auf dem Weg in die SAP-Zukunft zu begleiten. So sehen wir beispielsweise

den Early Mover, der in Nutzenbetrachtung und Planung bereits fortgeschritten ist oder den Late Mover, der einer Umstellung eher zurückhaltend gegenübersteht. Nach einer sorgfältigen Bestandsaufnahme bieten wir für die verschiedenen Profile abgestimmte Beratungspakete an: Vom Programm- über Change- und Projektmanagement- und Projektdurchführung bis hin zum Betrieb der neuen Landschaft. Wir verstehen uns dabei nicht nur als technischer Umsetzer, sondern als Partner. Denn mit der Umstellung auf SAP S/4HANA stellen Sie die Weichen für die nächsten 10 Jahre.

## Welche Bedeutung hat S/4HANA für die Digitalisierung?

SAP S/4HANA ist bildlich gesprochen der Motor, der das Fahrzeug „Digitalisierung“ in Bewegung bringt und hält. Hier stehen Technologien und Verfahren zur Verfügung, die es ermöglichen, die Grenzen eigenen Handelns weit über den Unternehmensrand hinaus zu verschieben, beispielsweise durch die Verwertung unstrukturierter Daten oder die Anbindung digitaler Entitäten jeglicher Art. Erweitert mit cloudbasierten Standardlösungen der SAP, wie die SAP Cloud Platform oder SAP Analytics Cloud, ergeben sich Möglichkeiten, die mit dem heutigen Standard nicht oder nur mit sehr großem Aufwand möglich waren.

# BTC

Weitere Informationen erhalten Sie:

BTC Business Technology Consulting AG  
 Tim Austermann  
 Managing Director  
 Telefon +49 441 3612-5200  
 E-Mail [tim.austermann@btc-ag.com](mailto:tim.austermann@btc-ag.com)  
[www.btc-ag.com](http://www.btc-ag.com)



Tim Austermann